

Einsatz von granova®-Ersatzbaustoff bei privatwirtschaftlicher Infrastruktur-Maßnahme



Beim Projekt „Erdbeerfeld“ im Gewerbegebiet Niedermeyers Hof an der Bechterdisser Straße/Ostring in Bielefeld wurde die industrielle Fläche „Erdbeerfeld“ mit granova®-Ersatzbaustoffen nutzbar gemacht. Benötigt wurde das Material als Unterbau in Schichtdicken von 0,5 bis 3 m zum Ausgleich der Hanglage des Areals.



45.000 t

Hausmüllverbrennungsasche der Körnung 0/32 wurden lagenweise eingebaut und verdichtet

Ausschreibung und Ausführung

Das Baufeld wurde durch die Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft (WEGE) Bielefeld mbH ausgeschrieben. Die Ausführung erfolgte durch STRABAG AG, Bereich Lemgo, als Auftragnehmer im Januar 2014. Der Kern der Fläche besteht aus Hausmüllverbrennungsasche und ist mit 0,7 m bindigem Boden überdeckt. Darüber befindet sich eine 0,2 m dicke Schottertragschicht. Von April bis Mai 2014 wurde die aufbereitete Hausmüllverbrennungsasche, die aus den Aufbereitungsanlagen Krefeld und Lünen der MAV stammt, lagenweise eingebaut und verdichtet.

Wasserschutzrechtliche Vorgaben erfüllt

Die Maßnahme erfüllt die wasserschutzrechtlichen Einbaubedingungen. Sie befindet sich außerhalb eines Wasserschutzgebietes; der Abstand der Unterkante des Schüttkörpers der Ersatzbaustoffe zum höchsten zu erwartenden Grundwasserstand beträgt mehr als 2 m.

Erfolgreiche Flächenvermarktung

Die WEGE Bielefeld mbH hat das Grundstück im Anschluss zur weiteren industriellen Nutzung veräußert. Auf dem Grundstück wurde ein Verwaltungsgebäude mit Parkplätzen und einer Industriehalle mit Produktions- und Lagerbereich errichtet.

> Fakten in Kürze

- Träger der Baumaßnahme: WEGE Bielefeld mbH
- Ausführung: STRABAG AG, Bereich Lemgo
- Lieferzeitraum: April–Mai 2014
- Gelieferte Menge: ca. 45.000 t
- Materialqualität: granova® HMVA II 0/32
- Lieferung: MAV-Aufbereitungsanlagen Lünen und Krefeld